



Protokoll der 7. Delegiertenversammlung 2020

Elektronische Abstimmung per Dienstag, 30. Juni 2020

Abgestimmt: Claudia Hametner, Schweizerischer Gemeindeverband
Martin Heimgartner, Verband für öffentliches Finanz- und Rechnungswesen
Heinz Nievergelt, Branche Öffentliche Verwaltung
Prisca Curschellas, Kantonale Verwaltung Graubünden, Personalamt

Nicht teilgenommen: Formation romande des cadres communaux
Kaufmännischer Verband Schweiz
Schweizerische Arbeitsgemeinschaft
Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz
Verband Schweizerischer Einwohnerdienste
Schweizerischer Verband der Bürgergemeinden
Schweizerische Konferenz der Stadt- und Gemeindeschreiber

Protokoll: Danièle Glarner, Geschäftsstelle HBB öV

Traktanden

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 25. Juni 2019 in Olten
 - Genehmigung
 2. Jahresbericht 2019
 - Genehmigung
 3. Jahresrechnung 2019
 - Genehmigung
 - Kenntnisnahme Revisionsbericht
 4. Mitgliederbeiträge 2021
 - Festlegung
 5. Budget 2020
 - Genehmigung
-

Vorbemerkung

Die Delegiertenversammlung des Vereins HBB öV 2020 hat gestützt auf die Verordnung des Bundesrates vom 16. März 2020, COVID-19-Verordnung 2, Artikel 6a in elektronischer Form stattgefunden. Zur Ausübung der Mitgliederrechte resp. zur Beschlussfassung über die traktandierten Geschäfte ist folgendes Verfahren zur Anwendung gekommen:

- Die Mitglieder erhielten die Einladung inkl. Traktanden und dazugehörige Beilagen digital und per Post Mitte Mai 2020. Anträge von Mitgliedern trafen keine ein.
- Fragen zu den rechtzeitig versandten Traktanden resp. zu den Unterlagen konnten bis zum 12. Juni 2020 unter info@hbboev.ch an die Geschäftsstelle gerichtet werden.
- Die Antworten auf die Fragen wurden im Rahmen der elektronischen Umfrage allen teilnehmenden Mitgliedern offengelegt.
- Die Mitglieder erhielten am Dienstag, 23. Juni 2020 ein Mail mit einem individuellen Link auf die Umfrage zugestellt.
- Für die Umfrage stand ein Zeitfenster bis zum 30. Juni 2020, 24.00 Uhr offen.
- An der elektronischen Abstimmung nahmen total vier Mitglieder teil.

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 25. Juni 2019 in Olten

Entscheid:

Das in deutscher und/oder französischer Sprache zugestellte Protokoll wird von den Delegierten einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht 2019

Entscheid:

Die Delegierten genehmigen den Jahresbericht 2019 einstimmig.

3. Jahresrechnung 2019 inkl. Revisionsbericht

Die Jahresrechnung schliesst bei Aktiven und Passiven von Fr. 247'849.50 mit einem Verlust von Fr. 23'522.47 (Vorjahr Gewinn CHF 2'294.97). Das Eigenkapital per 31.12.2019 beträgt CHF 67'030.72 (Vorjahr CHF 64'735.75).

Die Ertragsseite wird von den Positionen Mitgliederbeiträge, Prüfungsgebühren und Beitrag SBFI geprägt. Gemäss Abrechnung des SBFI beläuft sich die Beteiligung des Bundes auf 80% resp. CHF 180'747.

Die Rechnung 2019 des Vereins HBB öV wurde durch die ROD Treuhand AG revidiert. Gemäss Bericht vom 5. März 2020 ist die Revisionsstelle auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen zu schliessen wäre, dass die Jahresrechnung 2019 nicht Gesetz und Statuten entspricht. Der Revisionsbericht ist im Jahresbericht 2019 angeführt.

Die Frage von Thomas Kollegger, Amt für Gemeinden, Graubünden, lautet: Ein Darlehen im Umfang von CHF 25'000.-- gewährte der Verein Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz (VWBZ), ein Darlehen im Umfang von CHF 50'000.-- der Verein Zürcher Gemeindeschreiber und Verwaltungsfachleute (VZGV). Nur letzteres wird mit 3% verzinst. Beide Darlehen hätten ursprünglich auf Ende 2019 zurückbezahlt werden sollen und wurden zu den gleichen Bedingungen verlängert. Der Verein beabsichtigt, im 2020 das unverzinsliche Darlehen teilweise oder ganz zurückzuzahlen. Wieso eigentlich nicht das verzinsliche? Es würde den Aufwand etwas vermindern.

Die Antwort der Geschäftsstelle lautet: Die Verlängerung des Darlehens war von Seiten des Vereins Verwaltungsweiterbildung Zentralschweiz (VWBZ) an die Bedingung geknüpft, das Darlehen bzw. einen Teil davon im 2020 zu amortisieren. Der Liquiditätsstand nach Abschluss der eidg. Berufsprüfung 2020

(voraussichtlich Ende November) gibt Aufschluss, ob weitere Rückzahlungen, insbesondere des verzinslichen Darlehens, möglich sind.

Entscheid:

Die Delegierten genehmigen die Jahresrechnung 2019 und die Bilanz per 31. Dezember 2019 nach Kenntnisnahme des Revisionsberichts einstimmig.

4. Mitgliederbeiträge 2021

Die Mitgliederbeiträge sollen aus Sicht des Vorstands für das Jahr 2021 unverändert bei Fr. 500.- festgesetzt werden.

Entscheid:

Die Delegierten genehmigen die Mitgliederbeiträge 2021 von Fr. 500.- einstimmig.

5. Budget 2020

Das Budget 2020 basiert auf einer Annahme von 100 Kandidaten/innen. Es sieht für das Kalenderjahr 2020 einen Gewinn von Fr. 34'420.- vor.

Entscheid:

Die Delegierten nehmen das Budget 2020 zustimmend zur Kenntnis.

Zürich, 16. Juli 2020

Für das Protokoll:
Danièle Glarner, Geschäftsführerin Verein HBB öV